Artikel vom 17.05.2017 · Ausgedruckt am 14.11.2026, 03:11 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/20-offizieller-start-fuer-neuen-bundesverband-rind-und-schwein

20 - Offizieller Start für neuen Bundesverband Rind und Schwein

Offiziell vollzogen wird in dieser Woche die Verschmelzung der Interessenverbände der deutschen Rinderzüchter und Schweineproduzenten zum „Bundesverband Rind und Schwein“.

Mit dessen anstehender Eintragung ins Vereinsregister lösen sich zugleich die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter (ADR), der Bundesverband Deutscher Fleischrinderzüchter und -halter (BDF), der Deutsche Holstein Verband (DHV) und der Zentralverband der Deutschen Schweineproduktion (ZDS) auf. Die Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Rinderzucht- und Besamungsorganisationen (ASR) sowie der Deutsche Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfung (DLQ) bleiben als Verbände bestehen. Die erste Mitgliederversammlung des neuen Bundesverbandes findet diese Woche in Berlin statt. In deren Rahmen soll der Ende letzten Jahres gewählte Vorstand auf insgesamt 13 Personen erweitert werden. Vorsitzender des Bundesverbandes ist Josef Hannen, der bislang auch dem ADR vorsteht. Seine Stellvertreter sind der derzeitige ZDS-Vorsitzende Paul Hegemann sowie dessen DHV-Kollege Georg Geuecke. Geschäftsführerin ist Dr. Bianca Lind. Die Verbände begründen ihren Zusammenschluss mit dem Wandel, dem die deutsche Nutztierhaltung unterliege sowie den veränderten gesellschaftlichen Erwartungen an die Branche.